

elumeo SE Veröffentlichung vorläufiger ungeprüfter Zahlen zum Konzernabschluss 2018

- Umsatz deutlich unter Vorjahr
- Positive Entwicklung der Marge aus neuen Produkten
- Summe Segment EBITDA von EUR -10,8 Mio.

Berlin, 29. April 2019 – Die elumeo SE, der führende elektronische Einzelhändler für Edelsteinschmuck in Europa, veröffentlicht heute vorläufige ungeprüfte Zahlen zum Konzernabschluss 2018. Der Konzernumsatz stand auch im vierten Quartal des Geschäftsjahres nicht zuletzt aufgrund der fehlenden Diversität im Produktangebot unter Druck. Im Gesamtjahr 2018 lag der Umsatz mit insgesamt EUR 51,1 Mio. deutlich unter Vorjahr (-24,3%). Die Umsatzerlöse in Deutschland lagen dabei mit -22,4% unter Vorjahr und in Italien mit -19,9%. Die Umsatzerlöse aus dem B2B-Geschäft waren aufgrund des Rückzugs aus diesem Geschäftsbereich mit -56,6% relativ am stärksten betroffen.

Die elumeo SE hat am 09.11.2018 mitgeteilt, ihre konzerneigene Produktion einzustellen und die Produktbeschaffung auf lokale Partner an neuen Standorten umzustellen. Dabei entwickelte sich die %-Marge der Produkte aus den neuen Bezugsquellen deutlich positiver, als die aus der konzerneigenen Manufaktur. Gleichzeitig erfordert die Umstellung in der integrierten Wertschöpfungskette noch Zeit, bis das Potential voll gehoben werden kann.

Im Rahmen der Aufgabe des Geschäftsbetriebes für die konzerneigene Produktion und des Geschäftsbereiches im Vereinigten Königreich wurde durch entsprechende Rückstellungen umfangreich Vorsorge getroffen. Mögliche Verpflichtungen aus der ordnungsgemäßen Liquidation der konzerneigenen Fabrik wurden mit einem Gesamtbetrag von 7,7 Mio. EUR berücksichtigt. Das Risiko wird von unseren thailändischen Anwälten als gering angesehen. Darüber hinaus wurden 5,6 Mio. EUR als Rückstellungen oder mögliche Wertberichtigungen im Zusammenhang mit aufgegebenen Geschäftsbereichen erfasst. Die Wahrscheinlichkeit, dass diese auftreten, wird ebenfalls als gering betrachtet.

Insgesamt ergibt sich für das abgelaufene Geschäftsjahr ein voraussichtliches negatives Konzerngesamtergebnis von EUR -26,1 Mio. (VJ EUR -7,3 Mio.).

Die voraussichtliche Summe der Segment-EBITDA (bereinigt um Sondereffekte) für den fortzuführenden Geschäftsbereich beläuft sich auf EUR -10,8 Mio. (VJ EUR -6,0 Mio.). Aufgrund der Vorschriften des IFRS 5 (Aufgegebene Geschäftsbereiche) erfolgt eine Zuordnung der Gewinnaufschläge aus der konzerneigenen Manufaktur auf den aufgegebenen Geschäftsbereich.

Die elumeo SE sieht für das Geschäftsjahr 2019 eine deutlich positive Ergebnisentwicklung des Konzerns aufgrund der Umstellung des Produktbezuges und den eingeleiteten

Corporate News



Kostensenkungsmaßnahmen und erwartet ein stetige Verbesserung des Segment-EBITDA im Jahresverlauf.

Für die Veröffentlichung der geprüften Konzernzahlen erwartet die elumeo SE keine wesentlichen Veränderungen.

Über die elumeo SE:

Die elumeo Gruppe mit Sitz in Berlin ist das führende europäische Unternehmen im elektronischen Vertrieb von hochwertigem, überwiegend in Indien und Thailand produziertem Edelsteinschmuck. Über eine Vielzahl von elektronischen Vertriebskanälen (etwa TV, Internet, Smart TV und Smartphone-App) bietet das börsennotierte Unternehmen seinen Kunden vor allem farbigen Edelsteinschmuck zu vergleichsweise günstigen Preisen an. Der Verkauf erfolgt ganz überwiegend über den Direktvertrieb. So betreibt die elumeo Gruppe etwa Homeshopping-Fernsehsender in Deutschland und Italien sowie Webshops in Deutschland, Großbritannien, Italien, Frankreich, den Niederlanden, Spanien, Belgien und den USA.

Kontakt:

elumeo SE

Investor Relations

Claudia Erning

Erkelenzdammm 59/61, 10999 Berlin

Tel.: +49 30 69 59 79-231

Fax: +49 30 69 59 79-650

E-Mail: ir@elumeo.com

<http://www.elumeo.com>